



Bad Fischau, 29.10.2022

## **PROTOKOLL der Generalversammlung**

Samstag, 29.10.2022, Beginn: 14 Uhr

Weingut & Heuriger Waldherr, Hauptstraße 146-148, 7201 Neudörfel

### Ergeht an

- Vorstandsmitglieder, Obmänner und -stellvertreter
- Rechnungsprüfer, Mitgliederservice

### **Anwesend**

- Vorstand: Elisabeth Hihn, Herbert Lukasch, Erich Orelt, Erika Tabojer,
- Obmänner: DI Werner Blahsl, Dr. Herbert Reisinger,
- Rechnungsprüferin: Erika Havlicek, Alina Schludermann
- Obmannstellvertreter: Albert Rottmann
- entschuldigt: Walter Bauer, Christoph Panhölzl, DI Manfred Speckmaier,
- Delegierte: Albert Fröhlich, Erich Havlicek, Roswitha Kerber, Sissi und Willi Mejschtrik, Rudolf Khun, Hans Kirisits, Kurt Lehmann, Kurt Opitz, Gerhard Orelt, Michael Schludermann, Konrad Tabojer, Rudolf Wallner
- Vollmacht/Delegierter: Johann Kienbichler überträgt sein Stimmrecht an Dr. Herbert Reisinger
- Gast: Silvia Rottmann

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet.*

### **Zu TOP 01 Eröffnung und Begrüßung**

Der Präsident begrüßt die Funktionäre und Delegierten und eröffnet die Vorstandssitzung um 14 Uhr

### **Zu TOP 02 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### **Zu TOP 03 Bestätigung des Protokolls der Vorstandssitzung 2021**

Abstimmung auf Richtigkeit des Protokolls vom 23.10.2021

Eine Enthaltung (Willi Mejschtrik), keine Gegenstimmen, die Richtigkeit des Protokoll wird bestätigt

### **Zu TOP 04 Bestätigung und Änderung der Tagesordnung**

Abstimmung:

Keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen, die Tagesordnung wird einstimmig angenommen

## **Zu TOP 05 Bericht – Präsident**

Kurzer Bericht vom Präsidenten über die vergangenen Tätigkeiten und Rückblick auf den Ländervergleich in Deggendorf. Kärnten und Niederösterreich haben Bewerber und Pflanzen für den Ländervergleich zur Verfügung gestellt und dafür Medaillen erhalten. Unseren 3. Platz haben wir wieder erfolgreich verteidigt.

Wichtig ist aber vor allem der Kontakt mit den ausländischen Orchideengesellschaften und vor allem mit den Orchideenfreunden.

Bei dem Ländervergleich ist Giseller Cramer im Namen der D.O.G. an uns herangetreten, mit der Frage, ob sie für nächstes Jahr eventuell einen Ländervergleich in Österreich (Kremser Gegend) organisieren dürften. Wir haben dem bereits mündlich zugestimmt, unter der Voraussetzung, dass die gesamte Organisation, Kosten, ... von ihnen getragen werden. Es wird aber von uns erwartet, dass wir zahlreich an diesem Wettbewerb teilnehmen und vor allem Pflanzen und Bewerber stellen.

## **Zu TOP 06 Bericht – Mitgliederservice**

Kurzer Bericht vom Elisabeth Hihn über das Mitgliederservice.

Der Mitgliederstand für 2021: 347 Vollmitglieder und 109 Anschlussmitglieder, somit 456 Mitglieder gesamt. Von 2021 auf 2022 sind 23 Mitglieder ausgetreten oder verstorben.

2022 haben wir 340 Vollmitglieder und 103 Anschlussmitglieder, Gesamt: 443. Nach derzeitigem Stand sind bereits 9 Mitglieder (entweder durch Kündigung oder Todesfall) ausgeschieden. Vorläufige Mitgliederanzahl per 29.10.2022 434.

In der Landesgruppe Wien bleibt die Anzahl der Vereinsmitglieder annähernd gleich, da sich immer wieder neue Mitglieder auf Grund der Homepage, Veranstaltungen, Ausstellungen, Uni, ...

Bei den Fördernden Mitgliedern bleibt die Anzahl ebenfalls unverändert, statt der Gärtnerei Röllke, die jahrelang unsere Gesellschaft unterstützt hat, ist nun das Orchidhouse Asia dazu gekommen.

## **Zu TOP 07 Bericht - Rechnungsführer**

Herbert Lukasch berichtet über die Einnahmen und Ausgaben von 2021.

## **Zu TOP 08 Bericht – Rechnungsprüfer**

Alina Schludermann hat zusammen mit Erika Havlicek alle Belege von 2021 überprüft und für in Ordnung befunden. Die Ausgaben wurden statutengemäß verwendet.

## **Zu TOP 09 Antrag auf Entlastung des Rechnungsführer**

Alina Schludermann stellt den Antrag auf Entlastung des Rechnungsführers.

Abstimmung:

Keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen, der Antrag wird einstimmig angenommen

## **Zu TOP 10 Antrag auf Entlastung des Vorstandes**

Alina Schludermann stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Abstimmung:

Keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen, der Antrag wird einstimmig angenommen

## Zu TOP 11 Orchideenkurier

Nachdem bereits in der Vorstandssitzung über das Problem der fehlenden Beiträge und vor allem mangelnder Unterstützung/Mitarbeit bei der Herstellung des Orchideenkuriers diskutiert wurde, wird nun den anwesenden Delegierten das Ergebnis dieser Diskussion, bzw. die derzeitige Lage mitgeteilt:

- Die Erstellung des OK ist aufgrund verschiedener Aspekte (fehlende Artikel, mangelnde Bereitschaft zur Mitarbeit, Verantwortung & Arbeit lastet auf nur einer Person, etc.) extrem schwierig geworden und wird in dieser Form über das Jahr 2023 nicht weitergeführt werden.  
Da die Einstellung des OK für die Zweigvereine eine entsprechende Neuorganisation des Mitglieder-services und der Einhebung des Mitgliedsbeitrages bedeutet, erklärt sich Erika Tabojer dazu bereit im Jahr 2023 noch mindestens vier weitere Ausgaben zu gestalten. Voraussetzung ist, dass ausreichend Beiträge einlangen und das Korrekturlesen zeitnah funktioniert.  
Das Korrekturlesen übernehmen neu - Walter Bauer, Erich Havlicek & Alina Schludermann. Sie werden gemeinsam mit Werner Blahsl die Korrekturen vornehmen. Falls sich im Jahr 2023 keine Nachfolgerin bzw. kein Nachfolger für die Erstellung des OK findet, wird dieser mit Ende 2023 eingestellt werden und bei der GV 2023 über die Auslösung des ÖOG entschieden werden.
- Im Falle einer Auflösung wird das Nettovereinsvermögen der Österreichische Orchideengesellschaft, Hauptverein, statutengemäß der St. Anna Kinderkrebshilfe zugeführt.
- Die Österreichische Orchideengesellschaft, Hauptverein, wird ab 2023 die Differenz der nun erhöhten Portokosten von € 0,50 pro Heft (bisher € 0,80 als Infomail und nun auf € 1,30 als Eco) übernehmen.
- Die anwesenden Vorstandsmitglieder erklären sich bereit, ihre Tätigkeit fortzusetzen (Funktionsperiode bis 22.10.2024).

Antrag:

Es wird der Antrag auf Reduzierung der Anzahl von bisher sechs Ausgaben auf mindestens vier Ausgaben gestellt.

Abstimmung:

Keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen, der Antrag wird einstimmig angenommen

Damit alle Mitglieder rechtzeitig vor ihrer Beitragszahlung darüber informiert werden können, wird bereits im Orchideenkurier, Ausgabe 1/2023 die Zusammenfassung der Generalversammlung mit dem Hinweis auf die reduzierte Anzahl der Ausgaben, aber auch, dass eine mögliche Auflösung des Hauptvereines 2023 besteht, veröffentlicht. Die Erlagscheine für den Beitrag 2023 werden aus Kostengründen dem Kurier beigelegt.

Die Mitglieder der Wiener Gruppe werden bereits beim nächsten Vereinsabend im November über diese Änderungen informiert.

Vermehrte Vereinsaustritte in allen Landesgruppen könnten folgen.

## Zu TOP 12 Mitgliedsbeitrag 2023

Empfehlung an die Zweigvereine:

Es wird allen Landesgruppen empfohlen, den Mitgliedsbeitrag auf € 30,- für Vollmitglieder und € 5,- für Anschlussmitglieder, Schüler und Studenten zu belassen. Als Studenten gelten weiterhin jene Mitglieder, welche das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und eine Kopie vom Studentenausweis vorweisen.

Wien wird den Beitrag nicht erhöhen und bleibt weiterhin auf € 25,-.

Abstimmung – Höhe der Mitgliedsbeiträge im Hauptverein:

Mitgliedsbeitrag für Mitglieder im Hauptverein € 30,-, Anschlussmitglieder € 5,- und für Fördernde Mitglieder € 110,-.

Keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen, der Antrag wird einstimmig angenommen

## Zu TOP 13 Berichte aus den Zweigvereinen

Kärnten:

Elisabeth Hihn berichtet über die monatlichen Vereinsabende, gemeinsame Busfahrt zu O&M, Orchideenwanderungen, Sommerfest bei Barbara Hager, Tombola und Jahresbewertung und der Neugewinnung eines unterstützenden Mitgliedes.

Für 2023 sind aus finanziellen Gründen mehr Vorträge, wie z. B. „Ein Mitglied stellt seine Kultur vor“ geplant.

Niederösterreich/Burgenland:

Regelmäßige Vereinsabende mit Vortragenden aus München, Dr. Herbert Reisinger aus OÖ und Dr. Helmut Popper aus der Steiermark.

Oberösterreich:

Dr. Herbert Reisinger berichtet, dass auf Grund der Corona-Situation viele Mitglieder den Vereinsabenden fernbleiben, bzw. auch aus dem Verein ausgetreten sind. Obwohl bei den Treffen nur mehr ca. 20 Personen anwesend sind, werden immer noch sehr viele interessante Orchideen von Mitgliedern vorgestellt.

Aus finanziellen Gründen werden vermehrt die Mitglieder als Vortragende und eher selten Vortragende aus dem Ausland eingeladen.

Da der Wirt vom Schwechater Hof das Lokal verkaufen möchte, muss in naher Zukunft ein neues Vereinslokal gesucht werden.

Wien:

Willi Mejstrik berichtet, dass jeden Monat ein Vereinsabend mit Vorträgen stattfindet. Zweimal im Jahr werden ausländische Gärtner zu einem Vortrag mit Orchideenverkauf eingeladen. Diese Treffen werden immer gut besucht. Das Sommerfest mit Pflanzentombola in Wagram war mit 65 Teilnehmern ebenso ein Erfolg.

Auf Grund der Schließung des Gasthauses Brigitte musste ein neues Lokal gesucht werden. Da es in Wien fast überall nur mehr Kurzparkzonen gibt, wird das Parken (Parkgebühr € 2,20 pro Stunde) immer mehr zu einem Problem.

Die Mitgliederanzahl in der Wiener Gruppe bleibt nahezu unverändert. Durch die Uni, Ausstellungen und Homepage können sie immer wieder neue Mitglieder gewinnen. Dadurch kann die Mitgliederzahl trotz einiger Austritte konstant auf ca. 180 Mitglieder gehalten werden.

Im Jahr 2023 ist in den Blumengärten Hirschstetten ein Orchideenmarkt vom 22. Bis 26.2. geplant. Primär nehmen daran Europäische Orchideengärtner teil. Die Ausstellerliste ist online einsehbar unter: <https://www.orchideenausstellung-wien.at/ausstellerliste-orchideenmarkt-2023/>

Ein Schaustand wird je durch alle Orchideengärtner und den Blumengärten Hirschstetten gestaltet. Der Orchideenmarkt wird ausschließlich in einem Glashaus stattfinden.

## Zu TOP 14 Festsetzung Termin und Ort / Vorstandssitzung und Generalversammlung 2023

Es werden zwei Termine vorgeschlagen:

**Samstag, den 14.10.2023 oder 21.10.2023, Ort bleibt noch offen**

Vorstandssitzung um 11 Uhr, Generalversammlung um 13:30 Uhr

Die Mehrheit bevorzugte den 14.10.2023, daher wird über diesen Termin abgestimmt.

Der Ort kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht festgelegt werden und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Drei Enthaltungen, eine Gegenstimme, somit wird der Termin für den 14.10.2023 festgelegt.

## Zu TOP 15 Behandlungen von Anfragen der Delegierten

Es sind keine Anträge schriftlich eingegangen.

Anfrage vom Delegierten Kurt Lehrmann:

Er möchte wissen, was auf Grund der Reduzierung der Ausgaben mit den eingesparten Kosten (Porto, Druckkosten, ...) geschehen wird und ob diese dem Hauptverein zu Gute kommen werden.

Erika Tabojer erklärt hierauf, dass sich

die Österreichische Orchideengesellschaft, Hauptverein, keinen Euro aus den Mitgliedsbeiträgen, bzw. auf Grund der eventuellen Kostenreduktion behält. Alle Kosten für die Erstellung und Versendung der Orchideenkuriere werden wie bisher in der Jahresabrechnung aufgelistet, durch die Anzahl der an die Mitglieder versendeten Ausgaben dividiert. Durch das gemeinsame und unentgeltliche Mitgliederservice der Österreichischen Orchideengesellschaft, Hauptverein, welches die Mitgliedsbeiträge (mit Ausnahme der Wiener Gruppe) verwaltet, werden die gesamten Einnahmen inkl. Spenden an die Landesgruppen den einzelnen Landesgruppen abzüglich der anteiligen Kurierkosten überwiesen.

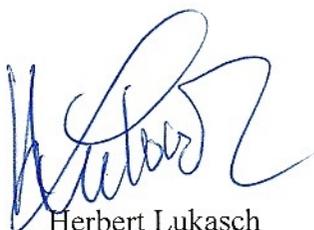
Die Wiener Gruppe, welche ihre Mitgliedsbeiträge selbst verwaltet, überweist ihren Kurierkostenanteil lt. der Abrechnung an die Österreichische Orchideengesellschaft, Hauptverein.

#### Zu TOP 16 Allfälliges

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

#### Zu TOP 13 Schlussworte

Präsident Herbert Lukasch bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Vorstandssitzung um 15.30 Uhr.



Herbert Lukasch  
Präsident



Erika Tabojer  
Schriftführerin